

Hannover, 28. November 2023

## Presseinformation

### Sparkasse Hannover belohnt starkes Engagement ihrer Beschäftigten

19.500 Euro für ehrenamtlich tätige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

„Als Sparkasse Hannover verstehen wir uns als ´Starkmacherin unserer Region´. Seit 200 Jahren engagieren wir uns weit über das Wirtschaftliche hinaus. Wir setzen uns dafür ein, dass diese Region für alle Menschen lebens- und liebenswert bleibt. Aber das schaffen wir selbstverständlich nicht allein. Dafür bedarf es noch vieler weiterer Starkmacherinnen und Starkmacher. Es bedarf also solcher Menschen wie Sie“, begrüßte Volker Alt, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Hannover, die diesjährigen Teilnehmenden der Ehrenamtspreisverleihung.

Mit dem „Ehrenamtspreis 2023“ zeichnete die Sparkasse Hannover am gestrigen Abend bereits zum zehnten Mal aktive Mitarbeitende sowie Kolleginnen und Kollegen im Ruhestand für ihr freiwilliges Engagement aus.

„Ein Ehrenamt ist neben den vielen beruflichen wie privaten Verpflichtungen, die Jede und Jeder von uns hat, keine Selbstverständlichkeit. Mit Ihrer Arbeit leisten Sie einen wichtigen Beitrag für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft. Wir möchten Ihren freiwilligen Einsatz würdigen und Ihnen unsere Anerkennung dafür ausdrücken“, fuhr Volker Alt fort.

Auch in diesem Jahr haben die Jury zahlreiche Bewerbungen erreicht. Bei der Durchsicht dieser fiel wieder einmal auf, dass es sich um eine bunte Mischung aus unterschiedlichen ehrenamtlichen Engagements handelt: Sport, Kultur und soziales Engagement. Die (ehemaligen) Beschäftigten der Sparkasse Hannover machen sich in diversen Bereichen ganz unterschiedlich stark. Alle Engagements sind für sich unglaublich wichtig, sodass es der Jury nicht leichtfiel, diese gegeneinander abzuwägen.

Den **ersten Preis der Jury** erhielt Lena Kolodziej für ihr Engagement bei der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) OG Langenhagen. Die DLRG, deren Arbeit im wahrsten Sinne des Wortes lebensrettend ist, kann sich über ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro freuen.

Von dem Geld soll eine Drohne angeschafft werden, die bei der Suche von Personen im Wasser oder an Land unterstützt. Die professionelle Drohne ist mit verschiedenen Kameras (z. B Infrarot) ausgerüstet und ermöglicht damit eine Suche bei Tag und Nacht.

Neben ihrer Ausbildung zur Bankkauffrau ist Lena Kolodziej bei der DLRG OG Langenhagen im Haupt- und Jugendvorstand tätig. Zudem ist sie auch in der Schwimmhalle aktiv und bildet Schwimmerinnen sowie Schwimmer vom Seepferdchen bis hin zum Rettungsschwimmer Gold aus.

Lena Kolodziej erhält – neben einer Urkunde – eine Skulptur von Luise Kött-Gärtner, die seit Beginn für den Ehrenamtspreis der Sparkasse Hannover steht. Sie trägt den Titel „Die Dinge von innen bewegen“ und hat damit einen starken thematischen Bezug zum Ehrenamt an sich: Setzt man im unmittelbaren Umfeld seine Kräfte gezielt ein, kann man mit leichter Hand Gewichtiges ins Rollen bringen.

**Trägerin des zweiten Jury-Preises** ist Inga Rang. Sie ist bereits seit zwölf Jahren beim SC Germania List – seit 2001 in der Jugendarbeit und seit 2022 als Jugendwartin – tätig. Der SC Germania List ist ein Traditionsverein im Herzen von Hannover. Neben Handball gibt es eine erfolgreiche Rugby-Sparte sowie Tennis, Gymnastik und einen Kleingartenverein. Der Fokus des SC Germania List geht aber weit über das Sportliche hinaus. Der Verein setzt sich in besonderer Weise für die Integration von geflüchteten Kindern und Jugendlichen ein – vor allem für Mädchen möchte er eine sportliche Heimat sein bzw. werden. Dafür erhält der SC Germania List ein Preisgeld von 3.000 Euro.

**Der dritte Preis der Jury** geht an Maike Bode für ihr Engagement beim Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst im ev.-luth. Kirchenkreis Neustadt Wunstorf. Hier werden Schwerstkranke, Sterbende und ihre Angehörigen begleitet – auch über den Tod hinaus. Maike Bode befasst sich schon lange mit dem Thema Trauerbegleitung (Ausbildung 2008) und ist seit Anfang des Jahres hier auch aktiv tätig. Aktuell richtet der Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst im ev.-luth. Kirchenkreis Neustadt Wunstorf eine Trauergruppe für Kinder und Jugendliche ein. Es entsteht ein geschützter Raum für ihre Trauer und Zeit für Gespräche sowie den unterschiedlichen Umgang mit ihrem Verlust. Hierfür bekommt der Hospiz- und Palliativberatungsdienst ein Preisgeld von 2.000 Euro.

Die Stimmen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – aktiv und im Ruhestand – erhielt dieses Jahr das Engagement von Ulrike Gusmag, die sich für den Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Hannover einsetzt. Der „**Preis der Kolleginnen und Kollegen**“ ist mit 2.000 Euro dotiert.

Ulrike Gusmag begleitet seit mehr als 13 Jahren Familien mit lebensverkürzt erkrankten Kindern – auch über den Tod hinaus. Einige Begleitungen haben schon seit mehr als 10 Jahren Bestand.

Wer keinen Preis von Jury oder den Kolleginnen und Kollegen erhielt, kam mit seinem Engagement in den Lostopf um die sechs „**Preise der Chance**“ – jeweils mit 1.000 Euro dotiert. Unter den wachsamen Augen der Jury wurden folgende Gewinnerinnen und Gewinner gezogen:

- Christian Wesche mit seinem Engagement für den Turn- und Sportverein (TSV) Limmer e.V., der derzeit sein Vereinsheim saniert und einen Teil in einen sogenannten Bewegungsraum umwandelt. Zukünftig kann dieser ganztägig für bspw. Seniorengymnastik, Tanz, Zumba, Fitness für Eltern mit Kind, Reha-Training u.v.m. genutzt werden.
- Carsten Thielking mit seinem Engagement für die Laufgemeinschaft (LG) NEUSTADT NORD e.V. von 2022.  
Neben seiner hauptberuflichen Funktion bei der Sparkasse Hannover investiert Carsten Thielking viel Zeit und Engagement für den Verein. Er ist sportlicher Leiter und übernimmt die Managementfunktion. Darüber hinaus ist er Trainer in der Kinderleichtathletik.
- Walter Otto mit seinem Engagement für die Bürgerstiftung Seelze für die Brüder-Grimm-Schule Seelze/Letter.  
Aufgrund des Lehrkräftemangels engagiert sich Walter Otto nach 45-jähriger Tätigkeit bei der Sparkasse Hannover ehrenamtlich in der Brüder-Grimm-Grundschule als Unterrichtsbegleiter in den Fächern Mathe und Deutsch.
- Elisabeth M. Gold mit ihrem Engagement für die Deutsche Fibromyalgie Vereinigung SHG Laatzen.

Seit mehr als 15 Jahren engagiert sich Elisabeth M. Gold dafür, die chronische Schmerzerkrankung Fibromyalgie bekannter zu machen – auch bei Ärzten und Physiotherapeuten.

- Ulrike Brosig mit ihrem Engagement für die Freiwilligenagentur der Gemeinde Wedemark, für die sie seit 2021 als Lernpatin tätig ist. Derzeit betreut Ulrike Brosig zwei Schüler der Grundschule Mellendorf.
- Franziska Waldert mit ihrem Engagement für das Judo Abenteuer Zeltlager des Niedersächsischen Judoverbandes.  
Bis zu 60 Judoka im Alter von 8 bis 14 Jahren aus ganz Niedersachsen zieht es jährlich zum Judo-Abenteuer-Zeltlager nach Fürstenau-Settrup. In diesem Jahr feierte das Zeltlager schon sein 30-jähriges Jubiläum. Ein eingespieltes und breit aufgestelltes Betreuerteam, zu dem seit 2011 auch Franziska Waldert zählt, stellt jedes Jahr ein neues, vielfältiges Programm auf die Beine.

Der „Preis der Chance“ geht wie die übrigen Ehrenamtspreise der Sparkasse Hannover jeweils an die Einrichtungen. Die Kolleginnen und Kollegen erhielten neben einem großen „Dankeschön“ für ihr Engagement eine Urkunde.

Zusätzlich wurden unter allen Teilnehmenden fünf **persönliche Gutscheine** á 300 Euro verlost, um auch das persönliche Engagement der so bunt engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu würdigen. Losglück hatten: Maïke Bode, Claudia von Gösseln, Christian Wesche, Carsten Thielking und Andreas Pausch.

Sandhya Gupta  
Unternehmenskommunikation  
Telefon 0511 3000-1220  
Sandhya.gupta@sparkasse-hannover.de

Birthe Dreyhaupt  
Unternehmenskommunikation  
Telefon 0511 3000-3347  
birthe.dreyhaupt@sparkasse-hannover.de